

# **Die Jugend, die für die Heimat kämpft**

**Yoshitaka Hori**

**Yokohama Internationale Oberschule**

Mein neuer Freund aus Israel sagte mir: „Jetzt kann ich nicht nach Israel zurückkehren, weil am 6. Juli ein großer Kampf zwischen Israel und Gaza ausbrach. Auch in meiner Heimatstadt ist es jetzt sehr gefährlich, weil sie durch eine Rakete angegriffen wurde. Außerdem muss ich 18 Monate dienen.“ Das war am letzten Tag meiner Teilnahme an einem Deutschprogramm in Frankfurt.

Was er mir sagte machte mir Angst. Aus einem nicht bekannten Grund konnte ich die Tatsache nicht sofort hinnehmen, dass mein Freund, der nur ein Jahr älter ist als ich und vor mir steht, ein Gewehr hat und aufs Schlachtfeld gehen muss. Woanders in der Welt gibt es immer noch viele Menschen, die an vorderster Front kämpfen. Da bemerkte ich, dass ich mir nur eingebildet hatte, die Wahrheit und die Schrecken des Krieges verstehen zu können. Irgendwas wie Furcht schnürte mir die Kehle zu.

In Israel muss man nach dem Schulabschluss oder wenn man 18 geworden ist zum Militär gehen. Der Wehrdienst dauert drei Jahre für Männer und zwei Jahre für Frauen. Obwohl heutzutage mehr und mehr Jugendliche gegen die israelische Politik gegenüber Palästina sind und wegen der Verletzung der Menschenrechte den Wehrdienst verweigern wollen, werden Jugendliche, die den Wehrdienst wirklich verweigern, ins Gefängnis gesteckt. Es gibt noch viele andere Länder, die den Wehrdienst haben, wie zum Beispiel die Schweiz und Südkorea. Während viel in der ganzen Welt darüber diskutiert wird, gab es in Norwegen die Entscheidung, dass dort ab 2015 auch Frauen den Wehrdienst leisten müssen. Der Freund sagte uns, dass viele Menschen in Israel an die Notwendigkeit des Wehrdienstes glauben, weil Israel der politischen Ansicht nach von Feinden umgeben ist und alle Bürger deshalb ihr Land schützen müssen.

Die Erfahrungen auf dem Schlachtfeld verletzen die Soldaten körperlich und auch psychisch. Soziale Isolation, Alkoholabhängigkeit, PTBS. Viele Soldaten, die gedient haben und zum Glück in die Heimat zurückgekommen sind, haben verschiedene Betrübnisse und tiefe Wunden in ihrem Herzen. Nach den Daten von 2010 werden in den USA ca. 30 000 Menschen dadurch in den Selbstmord getrieben und die Soldaten außer Dienst nehmen etwa 20% der Selbstmörder ein. Sie sind auch die Opfer, die zum Dienst verpflichtet und daher gezwungen sind zu kämpfen.

Es ist wahrscheinlich ziemlich schwer Soldaten zu begreifen. Wir haben in Japan keinen Wehrdienst. Deswegen gibt es heutzutage keinen Grund daran zu denken, dass wir selbst auch zum Militär eingezogen werden. Aber viele Länder brauchen die Jugend, um das eigene Land zu schützen und zu kämpfen. Der elende Krieg ist alles andere als Vergangenheit, sondern er geschieht gegenwärtig. Daher sollen wir den Blick nicht von der Wirklichkeit abwenden.

Ich begegnete meinem Freund aus Israel und sah eine andere Seite der Welt. Mit der Jugend konfrontiert zu werden, die für ihr Heimatland kämpft, war auch eine gute Möglichkeit für mich, über die verschiedenen Probleme in der Welt nachzudenken. Mein Traumberuf ist es, der Welt über die gegenwärtige Situation in Japan zu berichten, weil ich etwas tun möchte, damit möglichst viele Menschen die Probleme begreifen und um die Probleme in der Welt zu beseitigen. Wenn viele Menschen darüber nachdenken, glaube ich, dass es endlich eine Chance geben wird, das Problem zu lösen und dass dann die Zukunft der Jugend gehört.

# 国のために戦う若者

横浜国際高等学校（神奈川県）

3年 堀 嘉隆

「7月6日から始まったガザとの戦闘で、今はイスラエルに帰れない。僕の住む町にもミサイルが飛来して、今は危険だ。僕も帰ったら3年間の兵役に行くんだ。」イスラエル人の学生は、私に向かってそう言った。去年の夏、私がフランクフルトで行われたあるドイツ語のプログラムに参加した時だった。

私は何故か、物凄い恐怖を感じた。今日の前にいる一つ年上の友達が、銃を持って戦地へ向かわなければならないという事実を、私はすぐには受け入れられなかった。世界には今この瞬間も銃を持ち、争い戦っている人々がいる。マスコミの報道や教科書から学び頭では理解していたつもりだったが、胸が締め付けられて苦しくなった。

イスラエルでは18歳になって高校を卒業すると、男性は3年間、女性にも2年間の兵役義務がある。最近ではパレスチナに対するイスラエルの政策と人権侵害に反対し兵役を拒否する若者が増えたというが、兵役を拒否した多くの人は軍刑務所に送られて服役するという。アメリカやスイス、韓国など、未だに徴兵制を採用している国は多い。ノルウェーでは2015年から女性の徴兵制を取り入れるなど、新たな動きすらある。それぞれの国で賛否両論あるこの制度は、周囲を敵対関係にある国に囲まれ、明日戦争が起きてもおかしくない状況にあるイスラエルでは、残念だが国民全員が戦う必要があるのだと言う人もいる。

兵役は多くの軍人たちに大きな心の傷を与える。幸運に無事に帰還してもなお、社会的孤立、アルコール依存症、心的外傷後ストレス障害など、退役軍人が抱える心の闇は多い。2010年のデータによると、一年間にアメリカで自殺を図って亡くなる人は約3万人、そのうちの約20%を除隊した退役軍人が占めているそうだ。彼らもまた、国民としての責任を負い戦わねばならない、戦争の被害者なのだと思う。

兵役に取られる同世代の彼らを理解してあげることが、私達には難しいだろう。日本には兵役はないから、私達自身が戦争に行くことを考える機会も、今はそう多くはない。しかし私達と同じ様なティーンエイジャーを、戦う力として必要とする国が今もある。戦争は昔のことではなく、今現在起こっていることであり、その事実から私達は目をそらしてはいけない。まず、私達が世界の今を知ることが大切なのだ。

私は彼と出会い、この世界の一つの側面を見た。国のために戦う若者について考えたことは、今世界で起きている様々な問題について考える良い機会となったと思う。私は将来、世界の今を伝えることが出来る仕事がしたいと思っている。国際問題の解決に関わりたいし、そのためには、まず多くの人がある問題を共通に認識する必要があると思うからだ。一人でも多くの人に考えてもらうことが、争いをなくし、国のために戦わなければならない若者の未来につながると私は信じている。【本人和訳】